

Beabsichtigte Beschränkte Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber: Stadtverwaltung Dohna, Am Markt 11, 01809 Dohna, Tel.-Nr.: (03529) 563611, Fax: 563699, Email: info@stadt-dohna.de

Auftragsgegenstand: barrierefreie Umgestaltung Haltestelle Schlossmühle in Dohna

Ort der Ausführung: Müglitztalstraße, Dohna

Art und voraussichtlicher Umfang der Leistung:

Mit der Novellierung des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) ist die Thematik der barrierefreien Haltestellengestaltung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) noch stärker in den Mittelpunkt von Öffentlichkeit und Politik gerückt. Gemäß der Neufassung des § 8 Abs. 3 des PBefG ist der Nahverkehrsplan darauf auszurichten, dass für den ÖPNV eine vollständige Barrierefreiheit erreicht wird.

Mit der Baumaßnahme erfolgt die barrierefreie Umgestaltung der Haltestellen. Die Arbeiten umfassen auf ca. 60 m Länge den Einbau von Busborden und taktilen Leiteinrichtungen inkl. der dazu notwendigen Nebenarbeiten (Pflaster, Bitumenarbeiten, Geländeneivellierungen, Entwässerungsarbeiten). Außerdem wird eine ca. 15 qm große Bodenplatte gebaut, auf welcher die Wartehäuschen montiert werden.

Die genauen Mengenansätze entnehmen sie bitte der Leistungsbeschreibung.

Voraussichtlicher Zeitraum der Ausführung: 21.07.2026 – 20.09.2026